



# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES KÖTZ

---

Sitzungsdatum: Dienstag, 02.03.2021  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:15 Uhr  
Ort: im AL-KO Schulungszentrum

---

## ANWESENHEITSLISTE

### **1. Bürgermeister**

Ertle, Sabine

### **Mitglieder des Gemeinderates**

Christel, Valentin  
Fritz, Roman  
Gast, Alois  
Hus, Michaela  
Kempfle, Florian  
Lochbrunner, Richard  
Ordosch, Selina  
Pröbstle, Ludwig  
Ritter, Norbert  
Sauter, Nikolaus  
Seitz, Michael  
Uhl, Reinhard  
Wöhrle, Thomas  
Wöhrle, Werner  
Zacher, Markus

### **Schriftführerin**

Quenzer, Silvia

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

#### **Mitglieder des Gemeinderates**

Mairle, Michael entschuldigt

## TAGESORDNUNG

### Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.02.2021
- 2 Erneute Beratung und Beschlussfassung zur Versorgung mit Erdgas **GL/951/2021** im Neubaugebiet Emmenthaler Weg
- 3 Vorstellung der geplanten Gashochdruckleitung Wertingen-Kötz **BGM/115/2021**
- 4 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 für das Haushaltsjahr 2021 mit Haushaltsplan, Finanzplan und Investitionsplan **KÄ/326/2021**
- 5 Feststellung Schlussrechnung Gewerke Fensterbau Kindergarten Kleinkötz **BAU/997/2021**
- 6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
- 7 Verschiedenes, Wünsche und Anträge  
7.1 Kindergartenplatz

1. Bürgermeisterin Sabine Ertle eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Kötz. Sie begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Kötz fest. Es wurden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

## ÖFFENTLICHER TEIL

---

### **TOP 1: Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.02.2021**

Der Gemeinderat genehmigt die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.02.2021.

**03-53-2021/ einstimmig beschlossen**

---

### **TOP 2: Erneute Beratung und Beschlussfassung zur Versorgung mit Erdgas im Neubaugebiet Emmenthaler Weg**

Der Gemeinderat Kötz hat in seiner Sitzung vom 01.12.2020 entschieden, den Abschluss der Erschließungsvereinbarung mit schwaben netz zurückzustellen, bis der tatsächliche Bedarf feststeht.

Herr Güntner und Herr Melev von schwaben netz erläutern dem Gremium die Notwendigkeit der Erschließungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Kötz und schwaben netz.

Die Baugrundstücke werden mit einem Teil-Netzanschluss für Erdgas versehen werden. Der Anschluss erfolgt von der Hauptleitung im öffentlichen Bereich bis zur Grundstücksgrenze. Dadurch erhält jedes Grundstück die Möglichkeit für die Versorgung mit Erdgas. Durch dieses Vorgehen kann auch ein späteres Aufgraben des öffentlichen Raumes nach Fertigstellung der Straßenoberflächen vermieden werden.

Jedes Grundstück ist vor- und vollerschlossen egal welches Heizsystem vom späteren Eigentümer gewählt wird. Der Erschließungsbeitrag in Höhe von pauschal 1.500,00 € kann auf die Grundstückskäufer umgelegt werden. Der Grundstückseigentümer hat keine Abnahme- bzw. Fertigstellungsverpflichtung. Die Erschließung im Zuge der Erschließungsarbeiten erzeugt Synergie- und Koordinationseffekte.

Die schwaben netz wird das Neubaugebiet nur bei Vorliegen der Erschließungsvereinbarung erschließen. Eine Erschließung zu einem späteren Zeitpunkt wird aus wirtschaftlichen Gründen nicht erfolgen. Desweiteren müsste hierzu die Straße wieder geöffnet werden.

Die schwaben netz bietet die Erschließung der 22 Baugrundstücke zu einem Gesamtpreis von 27.000,00 € brutto an.

Zweiter Bürgermeister Uhl vertrat die Auffassung, dass mit dem Abschluss der Erschließungsvereinbarung, den zukünftigen Grundstückseigentümern eine Energiequelle aufgezwungen wird, bzw. eine Leistung bezahlt wird, die vielleicht nicht in Anspruch genommen wird. Hierüber wurde im Gemeinderat ausführlich diskutiert.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Erschließungsvereinbarung zwischen der Gemeinde und schwaben netz GmbH zu. Die Kosten in Höhe von 27.000,00 Euro brutto werden durch den Gemeinderat genehmigt.**

**Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Vereinbarung zu unterschreiben.**

**03-54-2021/GL mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 1 Anwesend 16 pers. Beteiligt 0**

---

**TOP 3: Vorstellung der geplanten Gashochdruckleitung Wertingen-Kötz**

Die bayernets GmbH plant eine Gashochdruckleitung (GHL) von Wertingen nach Kötz (WK51).

Herr Menke von bayernets erläuterte kurz die Thematik zum Fernleitungsnetzbau. Zur dauerhaften Versorgungssicherheit in Süddeutschland und zur Optimierung der Gastransporte ist eine zusätzliche Gastransportleitung nötig. Die Gastransportleitung wird von der Verdichterstation in Wertingen im Landkreis Dillingen bis nach Kötz verlegt. Die Netzausbaumaßnahme ist Bestandteil des Netzentwicklungsplanes GAS 2016-2026, der die Versorgungssicherheit in Süddeutschland gewährleisten soll. In diesem Zusammenhang erfolgt auch der Bau einer Gasdruckregel- und Messanlage bei Kötz. Der Trassenkorridor der Gastransportleitung AUGUSTA wird, wenn möglich an der bisherigen Gastransportleitung parallel verlaufen.

Die Gastransportleitung AUGUSTA dient folgenden Zwecken:

- Erhöhung der Netzstabilität und Gewährleistung der Versorgungssicherheit im süddeutschen Raum
- Augusta deckt bestehenden und zukünftigen Gasbedarf für Stadtwerke, Regionalversorger, Gewerbe, Industrie und neue Kraftwerke im Regierungsbezirk Schwaben und im Südosten Baden-Württembergs
- Bedarfsgerechte Anbindung Baden-Württemberg an die großen Gasspeicher im südbayerischen und Salzburger Raum

Der aktuelle Stand der Planung bisher umfasst die Machbarkeitsstudie, Grundlagenermittlung, Großtrassierung, Variantenbetrachtung. In Arbeit befindet sich die Umweltverträglichkeitsuntersuchung, der Artenschutzbeitrag, die FFH-Verträglichkeitsprüfung und faunistische Kartierung.

Die nächsten Schritte sind das Raumordnungsverfahren, Bürgerinformation, Boden- und Baugrunduntersuchung, wasserwirtschaftliche Bestandsaufnahme.

Am Endpunkt der geplanten Gashochdruckleitung ist eine Gasdruckregelmessanlage geplant. Standort ist südlich von Kötz. Der Bau wird an einem Knotenpunkt der Gasleitungen errichtet, um verschiedene Leitungen miteinander zu verbinden.

Nach dem Zeitplan ist mit einer Inbetriebnahme im 4. Quartal 2024 zu rechnen.

Der Gemeinderat nimmt von dem geplanten Vorhaben „Gashochdruckleitung zwischen Wertingen und Kötz“ Kenntnis.

---

**TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 für das Haushaltsjahr 2021 mit Haushaltsplan, Finanzplan und Investitionsplan**

Die Kämmerin Frau Quenzer stellt den Haushalt 2021 vor. Im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt wurden die Ansätze gegenüber dem Haushalt 2020 überarbeitet und aktualisiert.

Der Haushalt der Gemeinde Kötz für 2021 ist in der Anlage mit seinen Bestandteilen beigefügt.

Das Gesamthaushaltsvolumen für die Gemeinde Kötz beträgt im Jahr 2021

**11.130.460 €.**

Haushaltsansatz 2021:

	Ansatz	Zuf. VmHH	Entn. Rücklage	Schuldenstand
VerwaltungsHH	6.627.360 €	113.170 €		774.387 €
VermögensHH	4.503.100 €		1.267.930 €	

Der voraussichtliche Rücklagenstand zum 31.12.2021: 5.388.614 €.

Einwohner Stand 30.06.2020 3.246 EW

Der Verwaltungshaushalt wurde nochmals optimiert, und folgende Planungen wurden im Haushalt vorgesehen bzw. eingeplant:

- Sanierungsmaßnahmen und Instandhaltungsmaßnahmen in den Liegenschaften  
Günzhalle, Schule, div. Grünanlagen, Brücken, Friedhof, Wasserleitung An der Halde

Im Vermögenshaushalt wurde folgende Investitionsmaßnahmen vorgesehen:

- Neubau Kindergarten
- Planung neuer Bauhof
- Erschließung neues Baugebiet
- Beschaffung Maschinen Bauhof
- Glasfaseranbindung Außenbereich
- Planung Neubau Brücken

#### **Beschluss:**

**Die Haushaltssatzung 2021 mit dem Haushaltsplan 2021 der Gemeinde Kötz wird wie vorgelegt beschlossen. Dem beigefügten Finanzplan mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2021 wird zugestimmt.**

**Von den weiteren Anlagen wird Kenntnis genommen.**

**03-55-2021/KÄ einstimmig beschlossen**

#### **TOP 5: Feststellung Schlussrechnung Gewerke Fensterbau Kindergarten Kleinkötz**

##### **Kleinkötz, Kindergarten Feststellung Schlussrechnung Gewerke Fensterbau**

Der Gemeinderat Kötz hat mit Sitzung vom 10/09/2019 beschlossen den Auftrag für die Fensterarbeiten im Neubau Kindergarten Kleinkötz an die Fa. Ruess aus Pfaffenhofen zu vergeben. Der Auftrag umfasst die Summe in Höhe von 30.706,45 Euro.

Während der Bauphase haben sich auf Grund von baulichen Änderungen sowie aus Brandschutzgründen Mehrkosten der Positionen sowie ein Nachtrag ergeben.

Bei der baulichen Umsetzung wurden z.B. die Einbaumaße von Fensterelementen vergrößert, spezielle Sicherheitsverglasungen als Absturzsicherung (TRAV-Verglasung) notwendig oder Änderungen in Verbindung mit der Drehkippeinrichtung von 4 Fenstern umgesetzt.

Ein Nachtrag vom 05/07/2020 wurde notwendig und ist den Brandschutzbestimmungen geschuldet. Auf Grund dieser Auflagen mssten zum Öffnen von Fenstern in hohen Räumen wie

im Treppenhaus, in den Lichtkuppeln West und Ost Motoren mit dazugehörigen Steuereinheiten eingebaut werden. Der Nachtrag beläuft sich auf eine Bruttosumme in Höhe von 4.571,47 Euro.

Die Mehrkosten belaufen sich auf 8.090,48 Euro.

Dadurch ergibt sich die Gesamtsumme für das Gewerk Fensterbau in Höhe von 38.796,93 Euro incl. Mwst.

**Beschluss:**

**Für den Kindergartenneubau in Kleinkötz wird die Schlußrechnung für das Gewerk Fensterbau in Höhe von 38.796,93 Euro durch den Gemeinderat festgestellt.**

**03-56-2021/BAU einstimmig beschlossen**

**TOP 6: Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung**

**Folgende Beschlüsse wurden in der nichtöffentlichen Sitzung vom 02.02.2021 gefasst:**

Beschaffung des Fahrzeuges Peugeot Boxer L2H2 Grip HDi für den Bauhof bei der Firma Scheel, Leipheim zum Angebotspreis von 35.051,91 €, brutto.

Beauftragung der Firma Kubus mit der Kalkulation der Gebühren und Beiträge für die Entwässerungseinrichtung für den Kalkulationszeitraum 2022-2025, sowie der Nachkalkulation 2018-2021, zu einem Angebotspreis von 6.296,29 EUR brutto.

**TOP 7: Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

**TOP 7.1: Kindergartenplatz**

Die Vorsitzende berichtete, dass alle Kinder aus dem Gemeindegebiet, die einen Rechtsanspruch haben, einen Platz im Kindergarten bzw. in der Kinderkrippe bekommen haben.

Sabine Ertle  
1. Bürgermeisterin

Silvia Quenzer  
Schriftführerin